



Delmenhorster Universitäts- Gesellschaft e.V.  
Geschäftsstelle: Lenaustr. 45, 27753 Delmenhorst

17.12.2023

Sehr geehrte Mitglieder der Delmenhorster Universitäts- Gesellschaft

Das Jahr 2023 ist bald Geschichte. Viel ist passiert und vieles ist leider nicht passiert. Ob es sich um den Klimawandel handelt, um neue Energieformen, noch nicht gelöste oder neue Konflikte oder Finanzierungsprobleme – wir stehen vor immer neuen Herausforderungen. Corona kommt wohl mal wieder, hat aber scheinbar seinen Schrecken verloren.

Die Universitäts-Gesellschaft konnte ihre normalen Aktivitäten wieder aufnehmen und möchte Ihnen weiterhin fundierte Informationen in einer Welt, in der „fake-news“ einen immer größeren Raum einnehmen.

Im März dieses Jahres konnte der Vortrag von Professor Klaus Boehnke (Bremen) mit Publikum stattfinden. Er referierte über die Heimatverbundenheit als einen möglichen Baustein für einen gesellschaftlichen Zusammenhalt oder ob der Regionalbezug vielleicht eher zur Spaltung zwischen Einheimischen und Fremden führt. Dabei spielten die Corona-Pandemie und die verstärkte Zuwanderung noch bedeutende Rollen.

Der Vortrag von Dr. Marcel Nicolaus über seine Beteiligung an der MOSAIC- Expedition in die Arktis stieß auf sehr großes Interesse. Der Hörsaal des HWK war gefüllt mit Zuhörern, um die persönlichen Erfahrungen zum Klimawandel von Dr. Nicolaus und seine beeindruckenden Bilder aus dem ewigen Eis zu erleben.

Einer der führenden Experten zum Thema „Virenforschung“ ist Professor Jonas Schmidt-Chanasit vom Bernhard- Nocht -Institut in Hamburg. Im März gab er als unser Gast seine Einschätzung darüber ab, ob wir auf Grund der Temperaturänderungen und des vermehrten Reise- und Warenverkehrs in der Zukunft mit mehr exotischen Viruserkrankungen rechnen müssen.

Die stabile Energieversorgung in der Region war Thema eines zweitägigen Seminars im Juni. Rund 50 hochkarätige Expertinnen und Experten aus der Forschung, Industrie und Politik haben sich im HWK ausgetauscht und die Ergebnisse öffentlich dargestellt. Finanziell wurde diese Veranstaltung auch von der Universitäts- Gesellschaft unterstützt.

Wir haben uns in den letzten Jahren für die Einrichtung eines Studierendenwohnheims am Wollepark eingesetzt. Leider ist nach dem Rückzug des Bauvereins als Investor ein Stillstand in den Bemühungen eingetreten und wir sehen zurzeit keine Möglichkeiten einer sinnvollen Aktivität.

Das „Mathematicum“ ist eine Sonderausstellung im Nordwolle– Museum, die für Schüler zum Mitmachen entwickelt worden ist. Der Zugang zur Mathematik soll ihnen mit Spaß erleichtert werden. Gerne haben wir da auch einen Teil mit unterstützt.

Gerade jetzt im Dezember war eine erste gemeinsame Veranstaltung mit der Volkshochschule Delmenhorst geplant. Leider musste der Vortrag über „Diskriminierung in der Künstlichen Intelligenz“ ausfallen, da die Referentin, Frau Prof. Ingrid Schneider, wegen des Streiks der GDL nicht anreisen konnte. Ein neuer Termin ist für den Juni 2024 geplant.

Selbstverständlich haben wir schon etliche weitere Vorträge über aktuelle Themen für das nächste Jahr vorbereitet.

Starten werden wir am 12. Februar mit Prof. Simon Friedrichs (Groningen), der sich mit der Frage: „Machtübernahme durch die KI?“ beschäftigt. „Müssen wir Angst vor Chat GPT und Co haben?“

Am 11.März folgt Prof. Mohd Amro (Freiberg) mit einer Darstellung über die Probleme, die die Speicherung von Wasserstoff im geologischen Untergrund macht. „Worauf müssen Ingenieure bei der Umsetzung von Erdgasspeichern achten?“

Der Klimawandel, als eine der größten Herausforderungen unserer Zeit, beeinflusst unter anderem auch maßgeblich die Vielfalt der Natur. Damit setzt sich Prof. Matthias Glaubrecht, Hamburg, in seinem Vortrag: “Zum Sterben schön. Das Ende der Evolution“ am 15. April auseinander.

Liebe Mitglieder, Sie sehen, wir bringen Ihnen wissenschaftliche Aspekte und detaillierte Hintergrundinformationen zu aktuellen Themen näher. Wir hoffen, dass wir Sie auch im nächsten Jahr mit unserem Programm zu einer Teilnahme begeistern können.

Ich wünsche Ihnen ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest. Bleiben Sie gesund und schauen Sie voller Zuversicht in das nächste Jahr!

Herzliche Grüße

Hans- Christian Schröder

1. Vorsitzender Delmenhorster Universitäts- Gesellschaft